

Jahresbericht der Martin Luther Kirche, Newcastle für das Jahr 2008

Am 31.12. 2008 zählte die Gemeinde Newcastle 34 eingeschriebene, wahlberechtigte **Mitglieder**, konnte sich jedoch oft auf einen ca. 120 Personen starken Freundeskreis stützen. Im Jahre 2008 gab es in der MLK Newcastle 24 **Gottesdienste**, an denen 504, im Durchschnitt also also 21 Erwachsene teilnahmen, und insgesamt 32 Kinder; 21 davon wurden von Pfr. Mehl gehalten, 2 von Revd. D. Irvine, 1 von Mrs. S. Lawson. Das **Abendmahl** wurde 6mal gefeiert, 5mal von Pfr. Mehl und einmal von Revd. Irvine. Stets standen Kelch und Einzelgläser zur Wahl, wobei erstere 46, letztere 42mal bevorzugt wurden.

Dreimal musste die Gemeinde von lieben Freunden **Abschied** nehmen: die Trauerfeier für Fred Zunder wurde am 13.4. gehalten, für Gertrud Chapman am 12.5, für Herta Burns am 25.9. Doch es gab auch Zugänge: am 9.11. wurde Jan David Rosen getauft.

Der **Kirchenvorstand** traf sich 6mal, die Trustees 2mal. Von den Anfang des Jahres amtierenden, 7 gewählten und einem ko-optierten Mitgliedern, traten tounusgemäß 4 zurück, von denen sich R. Burley, T. Cieniala und I. Hellen wieder aufstellen ließen und gewählt wurden, während Dr. R. Körner es vorzog, als Synodalvertreter, und mit Dr. de Kiewitt an Stelle von Angela Deverick und den lang und treu dienenden, nun zurücktretenden B. Howard und E. Procter als Trustee zu fungieren. Dr. Körner vertrat die Gemeinde beim Synodaltreffen in London und berichtete darüber. Die Vertretung in der Synode ist damit so geregelt, dass Dr. Körner der Vertreter unserer Gemeinde ist. Frau Burley wurde als außerordentliches Mitglied der Synode berufen.

Nachdem der KV zu Anfang des Jahres beschlossen hatte, Kollekten abwechselnd für die eigene Gemeinde und, jeweils 3 Monate lang, für eine andere karitative Organisation zu sammeln, und die Seemannsmission als ersten Empfänger ausersehen hatte, vergaß man diesen Vorsatz jedoch im Laufe des Jahres, so dass der Gemeinde weiter die Seemannsmission als Empfänger genannt, und für sie £343,72 gespendet wurde. Die Weihnachtskollekte von £111, 53 war für Christian Aid bestimmt, und 10% des Basarertrags von ca. £1800 ging an die Northern Air Ambulance. Die **Einnahmen** der Gemeinde selbst beliefen sich auf £13.167, wovon Spenden £1820, Mieten £ 3061, der Basar £1800, der Rest Zinsen der Bankeinlagen ausmachten. Bei den **Gemeindeausgaben** standen die Synodalbeiträge mit £7150 (=2x £3750) an der Spitze, gefolgt von Kosten über £2684,- für Reparaturen und Erneuerungen des nun mehr als 40 Jahre alten Gebäudes, davon £300 für Entfernung alter Heizkörper, £744 für Einbau neuer, und £1684 für elektrische Arbeiten im Gemeindesaal. Die Räume der MLK werden regelmäßig von **verschiedenen Organisationen** gemietet: die Kirche von den vier skandinavischen Gemeinden, der Saal von der Anglo-Skandinavian Society, dem Frauenkreis, der Mutter und Kindgruppe, der Norwegerschule und: die eigene Gemeinde trifft sich dort nach jedem Gottesdienst bei Kaffee und Kuchen.

In **gesellschaftlicher Hinsicht** wurde darüber hinaus ein alle drei Wochen stattfindender Gesprächskreis für jüngere Erwachsene gestartet, ein offener Abend für alle fand bei C. Clemmetsen im Mai

statt, ein Vortrag von Ernest Bowcott über Händel in der MLK im Juni, und im Dezember eine Weihnachtsfeier mit Klavier und Violinkonzert. Im Sommer gab es einen Ausflug des Frauenkreises, einen Besuch bei Frau Procter in Lazonby, und ein PAB Treffen in New Lanark, im September eine Fahrt zum Neubeginn in Middlesbrough, der Basar kehrte zu aller Zufriedenheit zum alten "Tatort" in Saal der URC St. James zurück,

In **ökumenischer Hinsicht** arbeitete die Gemeinde in Shieldfield wieder mittels "Lent Lunches" in der MLK mit; sie stellte ihre Räumlichkeiten und Mitarbeit bei einem von der dänischen Kirche organisierten Churches Together-Abend am 12.3.08 zur Verfügung. Frau James arrangierte die Teilnahme von 6 Personen am Weltgebetstag, R. Burley die Fahrt zum Bible Society Lunch in Ponteland; C. Clemmetsen und I. Hellen vertraten die Gemeinde beim PAB in Edinburgh. Das bisher außer einer Sondergemeindeversammlung der Gemeinde im September sich vorläufig in Newcastle noch nicht bemerkbare Hauptereignis des Jahres war der Entschluss der Gemeinde Middlesbrough, mit dem Hausverkauf auch ihre **Eigenständigkeit aufzugeben** und sich Newcastle anzuschließen. Obwohl die Charity Commissioners dies befürworten, steht ein endgültiger Bescheid betreff geplanter pastoraler Fürsorge, Vertretung in der Synode und PAB, Finanzen, Einzelheit der Verwaltung u.a. noch aus.

I. F. Hellen